Landesstützpunkt
Hospizarbeit und
Palliativversorgung
Niedersachsen e.V.

Hospiz- und PalliativVerband Niedersachsen e.V.

Hospiz- und PalliativVerband Nds. e.V. · Fritzenwiese 117 · 29221 Celle

Geschäftsstelle
Fritzenwiese 117
29221 Celle

Telefon 05141 2198 55-8
Telefax 05141 2198 55-9
info@hospiz-nds.de
www.hospiz-nds.de

Pressemitteilung

Celle, 31.07.2025

Zweite Projektphase zur GVP in Niedersachsen erfolgreich abgeschlossen

Zum 31. Juli 2025 endet die zweite Phase des Projekts **„Fortführung der Unterstützung der regionalen Implementierung und Verstetigung der Netzwerkstrukturen der Gesundheitlichen Versorgungsplanung (GVP) nach § 132g SGB V in Niedersachsen“**, das der Hospiz- und PalliativVerband Niedersachsen e.V. (HPVN) in Kooperation mit dem Landesstützpunkt für Hospizarbeit und Palliativversorgung Niedersachsen e.V. (LSHPN) durchführte. Finanziert wurde das Projekt vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung.

Ziel des Projekts war es, die Verstetigung der GVP-Implementierung zu fördern und eine transparente, qualitätsgesicherte Vernetzung der beteiligten Akteur*innen in Niedersachsen zu ermöglichen.
Über zwei Jahre hinweg wurden unter der Leitung von Sabine Buhr (geb. Schulz) sechs Arbeitspakete umgesetzt:

- **AP 1:** GVP-Kick-Off-Veranstaltungen in Kommunen
- **AP 2:** Aufbau einer Vernetzungsstruktur für kommunale Mitarbeitende
- **AP 3:** Beratungen zur Verstetigung der regionalen Netzwerkstrukturen
- **AP 4:** Aufbau kollegialer Beratung für Gesprächsbegleitende
- **AP 5:** Förderung des landesweiten Austauschs der Gesprächsbegleitenden
- **AP 6:** Organisation und Durchführung der GVP-Erfahrungskonferenz

Was erreicht wurde
Mehr als 110 Beratungsgespräche, ein intensiver Austausch der Gesprächsbegleitenden in Niedersachsen, 26 GVP-Informationsveranstaltungen in den Regionen vor Ort und online, zahlreiche Fachveranstaltungen, landesweite Fortbildungen und ein intensiver Austausch mit kommunalen, freien und gesundheitspolitischen Akteur*innen zeigen:
In Niedersachsen sind wichtige Strukturen zur GVP gewachsen.

Vorsitzender
Ulrich Kreutzberg

Stellv. Vorsitzende
Verena Gerdes
Johannes Stephens

Bankverbindung
Norddeutsche Landesbank
IBAN DE18 2505 0000 0199 9792 38
BIC NOLADE2HXXX

Vereinsregistereintrag
VR 201132
beim Amtsgericht Lüneburg

Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit
anerkannt durch
das Finanzamt Celle

Mitglied im
Deutschen Hospiz- und
PalliativVerband e.V.

Zentrale Erkenntnisse aus dem Projektverlauf

- GVP muss als Prozess auf mehreren Ebenen verstanden werden – nicht nur als einzelnes Gespräch, sondern als Bestandteil eines umfassenden institutionellen und regionalen Veränderungsprozesses.
- Für eine nachhaltige Umsetzung braucht es regional koordinierende Stellen, die gesichert finanziert und fachlich vernetzt sind.
- Mit dem Projekt endet zwar eine zentrale Ansprechstelle – doch die GVP in Niedersachsen steht erst am Anfang.

„Auch wenn das GVP-Projekt endet, die Gesundheitliche Versorgungsplanung in Niedersachsen geht gerade erst richtig los."
(Ulrich Kreutzberg, Online-Abschlussveranstaltung am 15.07.2025)

Weitere Informationen
Informationen zum Projekt und die entwickelten Handlungsempfehlungen steht auf der Website zur Verfügung:
www.hospiz-nds.de/gvp-projekt

Ein besonderer Dank gilt der Projektleitung, allen Kooperationspartner*innen, Mitwirkenden und Wegbegleiter*innen, die das GVP-Projekt in Niedersachsen mitgestaltet und vorangebracht haben.

Ansprechstelle bleibt bestehen
Auch nach Projektende steht der **Landesstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Niedersachsen e.V.** als fachlich kompetente Ansprechstelle für Fragen rund um die GVP in Niedersachsen zur Verfügung:

Fritzenwiese 117, 29221 Celle
Telefon: 05141–2196986
E-Mail: info@hospiz-palliativ-nds.de
www.hospiz-palliativ-nds.de

V.i.S.d.P. Ulrich Kreutzberg, kreutzberg@hospiz-nds.de
Für den Text ist der Hospiz- und PalliativVerband Niedersachsen (HPVN) verantwortlich.

Gefördert durch:
Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung